

Ausstellung "Napoleon und Europa - Traum und Trauma" in Bonn

Der Förderverein Stiftung Kulturbesitz Münstermaifeld e.V. bot am 19.02.2011 eine Tagesfahrt nach Bonn an. Ziel der Fahrt war die Ausstellung "Napoleon und Europa - Traum und Trauma" in der [Kunsthalle der Bundesrepublik Deutschland](#).



Geführt wurde die Gruppe vom Vereinsmitglied Dr. Willi Jung, gebürtiger Wierschener und Dozent für Romanistik an der Universität Bonn. Anhand der Exponate erläuterte er eindrucksvoll die vielen Facetten der historischen Persönlichkeit Napoleons.



Nach einer ausgiebigen Mittagspause führte die Rückfahrt über den rechtsrheinischen Bonner Stadtteil Schwarzrheindorf. Dort besichtigte die Gruppe die romanische [Doppelkirche St. Maria und Clemens](#) aus dem 12. Jahrhundert.



Der Vorsitzende des Vereins Dieter Ritzenhofen führte die Gruppe durch die Geschichte des Bauwerks, in welchem zwei Kirchenräume mit jeweils eigenen Altären übereinander gebaut wurden. Sie sind durch eine Öffnung verbunden, durch die von oben ein Blick auf den unteren Altar möglich ist.



Wegen ihrer reichen Wand- und Deckenmalerei ist diese Kirche eine der bedeutendsten romanischen Bauwerke im Rheinland. Über die Restaurierung dieser Malereien informierte Vorstandsmitglied Otto Wölbert, Restaurator im Landesamt für Denkmalpflege Baden-Württemberg.